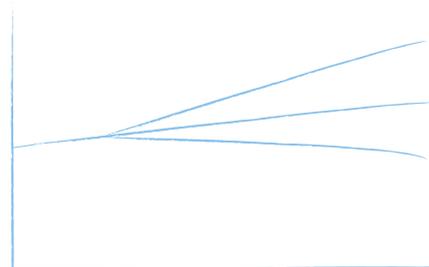
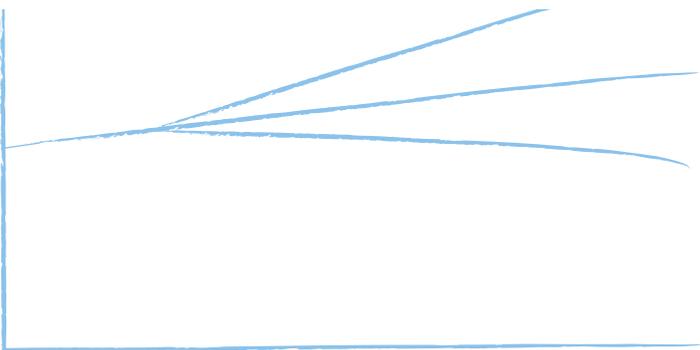




AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

# Bevölkerungsszenarien für Liechtenstein

Zeitraum 2015–2050



LIECHTENSTEIN

<b>Herausgeber und Vertrieb</b>	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein T +423 236 68 76 F +423 236 69 36 <a href="http://www.as.llv.li">www.as.llv.li</a>
<b>Auskunft</b>	Thomas Erhart      T +423 236 67 46 <a href="mailto:info.as@llv.li">info.as@llv.li</a>
<b>Thema</b>	2 Bevölkerung und Wohnverhältnisse
<b>Erscheinungsweise</b>	Periodisch
<b>Copyright</b>	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

# Inhaltsübersicht

<b>A Einführung in die Ergebnisse</b>	<b>5</b>
1 Vorwort	5
2 Hauptergebnisse	6
3 Analyse der Bevölkerungsentwicklung	7
3.1 Gesamtentwicklung und Ausländeranteil	7
3.2 Entwicklung der Altersstruktur (Alterspyramide)	8
3.3 Entwicklung des Medianalters	10
3.4 Entwicklung der Jugend-, Alters- und Gesamtquotienten	11
4 Ländervergleich	13
4.1 Schweiz	13
4.2 Österreich	14
<b>B Tabellenteil</b>	<b>15</b>
1 Bevölkerung	15
2 Liechtensteiner	19
3 Ausländer	23
4 Demografische Indikatoren	27
<b>C Methodik und Qualität</b>	<b>29</b>
1 Methodik	29
2 Qualität	32
<b>D Glossar</b>	<b>34</b>
1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen	34
2 Begriffserklärungen	35



# A Einführung in die Ergebnisse

## 1 Vorwort

Die Publikation „Bevölkerungsszenarien für Liechtenstein“ zeigt anhand von drei Szenarien mögliche Bevölkerungsentwicklungen in Liechtenstein für den Zeitraum von 2015 bis 2050.

Das Szenario Trend schreibt die Entwicklung der letzten Jahre fort. Das Szenario Einwanderungsdruck geht von einer Erhöhung der Einwanderung aus dem Ausland aus, beispielsweise aufgrund einer vorteilhaften Wirtschaftsentwicklung in Liechtenstein. Im Szenario Auswanderungsdruck reduziert sich die Zahl der Einwanderer bzw. erhöht sich die Zahl der Auswanderer, beispielsweise aufgrund einer schlechteren Wirtschaftsentwicklung.

In den drei Szenarien wird aufgezeigt, wie sich die Bevölkerung in Liechtenstein unter vorgegebenen Annahmen für den Zeitraum 2015 bis 2050 entwickelt. Diese Szenarien stellen keine Prognosen im Sinne einer Vorhersage dar.

Die Berechnung der Bevölkerungsszenarien erfolgte mit einem Programm in der Statistiksoftware R. Das Programm wurde vom Statistischen Amt des Kantons

Zürich für die Berechnung von liechtensteinischen Bevölkerungsszenarien entwickelt, welche im Jahr 2008 für die Erstellung eines Expertenberichts zur finanziellen Alterssicherung in Liechtenstein benötigt wurden und im Jahr 2009 vom Amt für Statistik veröffentlicht wurden. Dieses Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt des Kantons Zürich leicht angepasst und erweitert. Die Berechnung der Bevölkerungsszenarien in dieser Publikation wurde erstmals vom Amt für Statistik durchgeführt.

Gesetzliche Grundlage für die Bevölkerungsszenarien bildet das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271.

Wir danken dem Statistischen Amt des Kantons Zürich für die Bereitstellung des Programmcodes, die gemeinsame Weiterentwicklung des Programmcodes und die gute Zusammenarbeit. Dem Ministerium für Präsidiales und Finanzen, dem Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft, dem Ministerium für Gesellschaft und dem Ausländer- und Passamt danken wir für die gemeinsame Erarbeitung der Annahmen, welche den Szenarien zugrunde liegen.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter [www.as.llv.li](http://www.as.llv.li).

Vaduz, 14. Juni 2016

**AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN**

## 2 Hauptergebnisse

### Trendwachstum von 185 Personen pro Jahr

Gemäss den Ergebnissen des Amtes für Statistik zeigen alle drei Szenarien für die nächsten 15 bis 20 Jahre ein Bevölkerungswachstum. Im Szenario Trend und im Szenario Einwanderungsdruck steigt die Bevölkerung bis ins Jahr 2050 kontinuierlich an. Das jährliche Wachstum reduziert sich allerdings fortlaufend. Das Szenario Auswanderungsdruck verzeichnet ab 2035 einen Rückgang der Bevölkerungszahl.

Im Szenario Trend steigt die Bevölkerung bis ins Jahr 2050 auf 44'027 Personen an. Dies entspricht einem Trendwachstum von durchschnittlich 0.46% pro Jahr. Das durchschnittliche absolute Wachstum beträgt 185 Personen pro Jahr. Im Jahr 2014 lag die ständige Bevölkerung bei 37'366 Personen.

### Zunehmende demografische Alterung der Bevölkerung

Die Zahl der 65-jährigen und älteren Personen erhöht sich gemäss den drei Szenarien in den kommenden Jahrzehnten sehr stark. Die Altersstruktur der Bevöl-

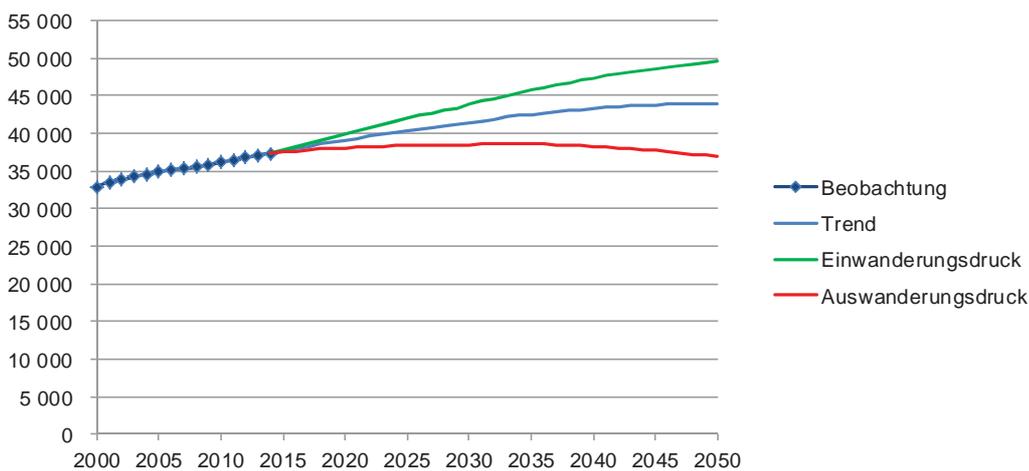
kerung verändert sich von einer Tannen- zu einer Urnenform. Im Szenario Trend resultieren für das Jahr 2050 12'586 Personen, die 65-jährig oder älter sind. Dies entspricht einem Anteil von 28.6%. Im Jahr 2014 lag dieser Anteil noch bei 16.0%.

Im Jahr 2050 werden gemäss Szenario Trend 100 20- bis 64-Jährigen 53 65-Jährige und Ältere gegenüberstehen. Im Jahr 2014 waren dies erst 25 ältere Menschen im Verhältnis zu 100 Personen der Altersgruppe 20 bis 64 Jahre.

### Bevölkerungswachstum durch Zuwanderung

Im Szenario Trend beruht das Bevölkerungswachstum allein auf der Zuwanderung aus dem Ausland. Das natürliche Bevölkerungswachstum ist negativ. Deutlich wird dies im Szenario Auswanderungsdruck, welches von einem positiven Wanderungssaldo von 20 Personen ausgeht. In diesem Szenario reduziert sich die Bevölkerung um durchschnittlich 0.03% bzw. 13 Personen pro Jahr, obwohl dieses Szenario eine geringe Zuwanderung aufweist.

### Bevölkerung 2000-2050



### 3 Analyse der Bevölkerungsentwicklung

#### 3.1 Gesamtentwicklung und Ausländeranteil

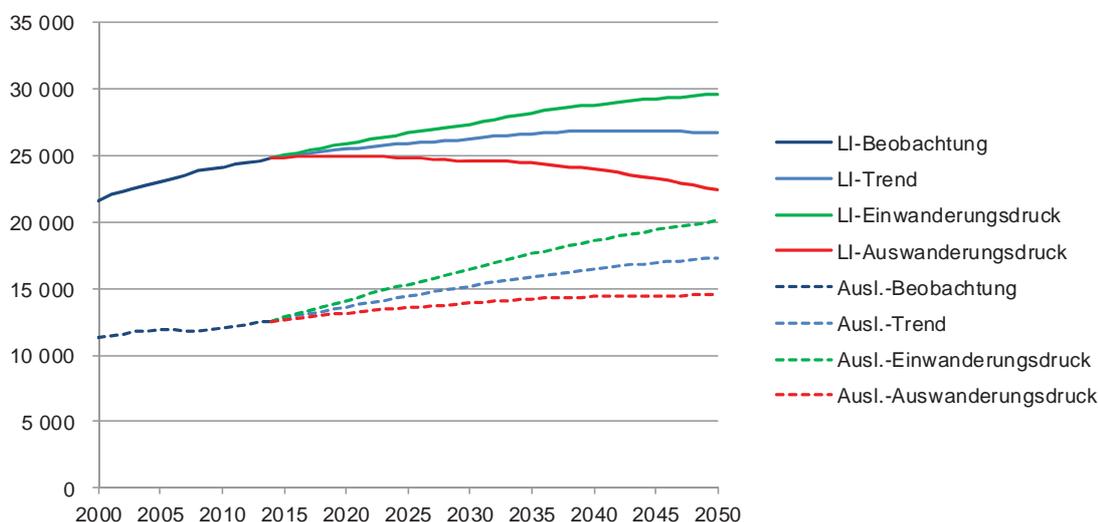
Gemäss dem Szenario Trend wächst die Bevölkerung von 37'366 im Jahr 2014 auf 44'027 im Jahr 2050. Dies würde einer Zunahme von 6'661 Personen bzw. 17.8% entsprechen. Im Szenario Einwanderungsdruck steigt die Bevölkerung bis ins Jahr 2050 auf 49'703 Personen. Dies entspricht einer Erhöhung von 12'337 Personen bzw. 33.0%. Im Szenario Auswanderungsdruck ergibt sich eine Erhöhung der Bevölkerung bis ins Jahr 2034. Die Bevölkerung beträgt in diesem Jahr 38'624 Personen. Danach nimmt die Bevölkerung ab. Im Jahr 2050 umfasst die Bevölkerung im Szenario Auswanderungsdruck 36'916 Personen. Dies würde einer Abnahme um 450 Personen bzw. 1.2% gegenüber dem Jahr 2014 entsprechen.

Im Szenario Trend wächst die Bevölkerung von 2014 bis 2050 durchschnittlich um 0.46% bzw. 185 Personen pro Jahr. Im Szenario Einwanderungsdruck be-

trägt das durchschnittliche Bevölkerungswachstum 0.80% bzw. 343 Personen pro Jahr. Im Gegensatz dazu nimmt die Bevölkerung im Szenario Auswanderungsdruck um durchschnittlich 0.03% bzw. 13 Personen pro Jahr ab.

Gemäss dem Szenario Trend gibt es im Jahr 2050 17'337 Ausländer in Liechtenstein. Dies würde einem Ausländeranteil von 39.4% entsprechen. Im Jahr 2014 lag die Zahl der Ausländer bei 12'579 Personen. Dies entspricht einem Anteil von 33.7%. Im Szenario Einwanderungsdruck erhöht sich der Ausländeranteil im Jahr 2050 auf 40.5% bzw. die Zahl der Ausländer auf 20'114 Personen. Gemäss dem Szenario Auswanderungsdruck nimmt der Ausländeranteil im Jahr 2050 auf 39.3% zu. Die Zahl der Ausländer erhöht sich dabei auf 14'490 Personen.

#### Bevölkerung nach Heimat 2000-2050

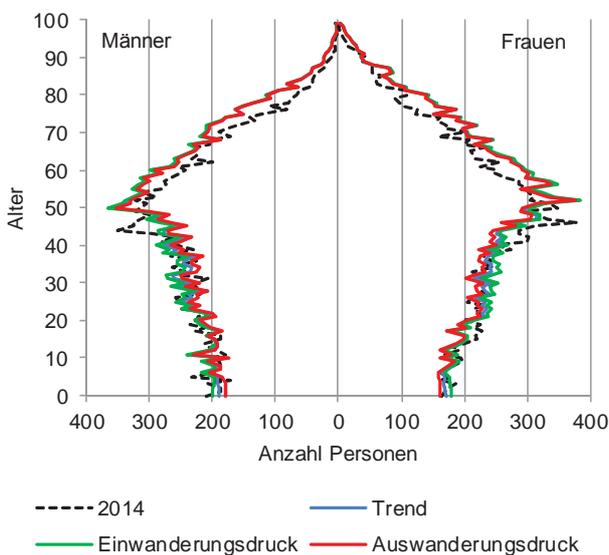


### 3.2 Entwicklung der Altersstruktur (Alterspyramide)

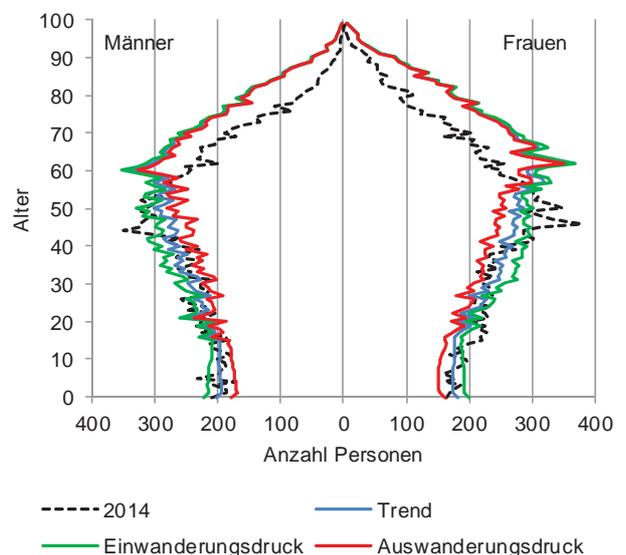
Die folgenden vier Grafiken zeigen die Altersstruktur der Bevölkerung für die drei Szenarien in den Jahren 2020, 2030, 2040 und 2050. Bei allen drei Szenarien zeigt sich, dass sich die Altersstruktur in den kommenden Jahren gegenüber dem Jahr 2014 deutlich verändern wird. Im Szenario Trend verändert sich die Altersstruktur von der Form einer Tanne zu einer Urne. Im Szenario Einwanderungsdruck ist diese Urnen-

form noch stärker ausgeprägt. Aus den Alterspyramiden lässt sich deutlich erkennen, dass es in den kommenden Jahren einen grösseren Anteil älterer Personen geben wird. Im Szenario Auswanderungsdruck wird dies besonders deutlich. Die geburtenstarken Jahrgänge, welche im Jahr 2014 zwischen 45 und 50 Jahre alt waren, verbreitern in den kommenden Jahren die Spitze der Altersstruktur.

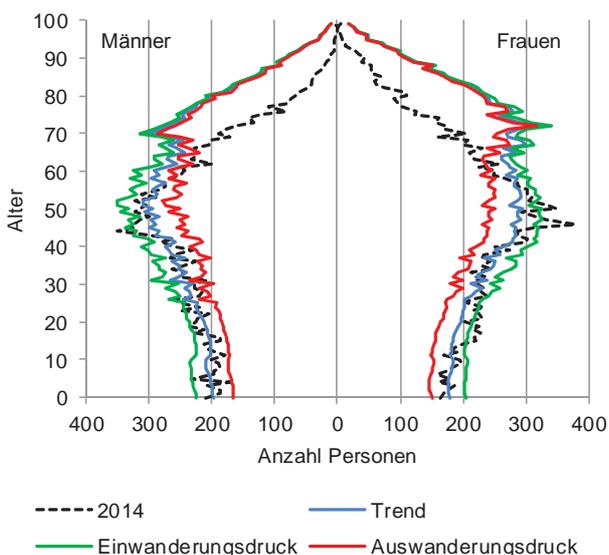
**Altersstruktur 2020**



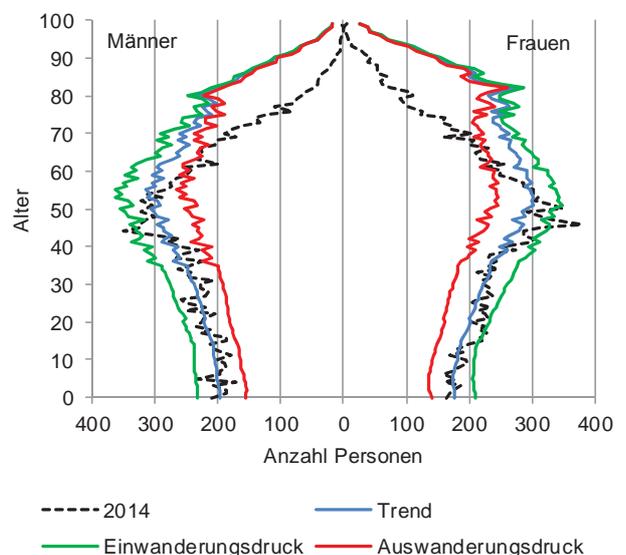
**Altersstruktur 2030**



**Altersstruktur 2040**



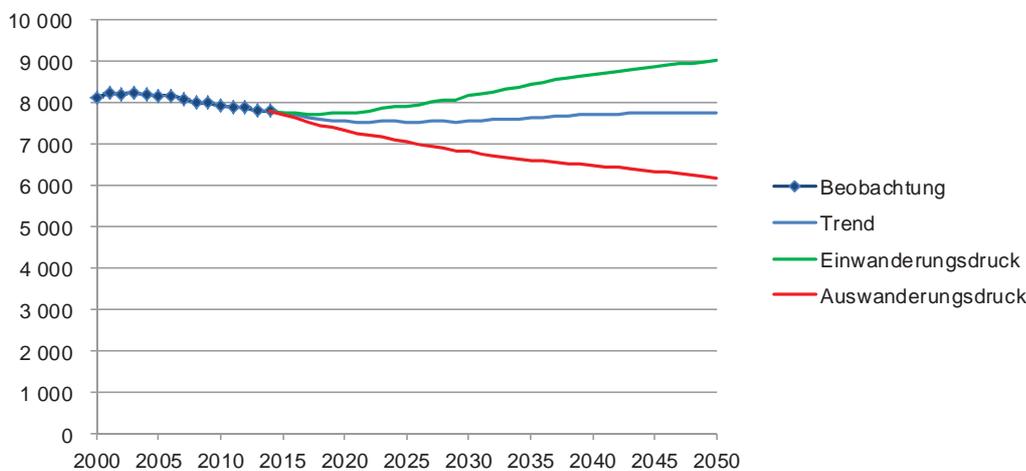
**Altersstruktur 2050**



Gemäss dem Szenario Trend nimmt die Zahl der 0- bis 19-Jährigen bis 2050 gegenüber dem Jahr 2014 geringfügig um 50 Personen ab. Im Jahr 2050 liegt die Zahl der 0- bis 19-Jährigen bei 7'757 Personen. Dies entspricht einem Anteil von 17.6%. Im Jahr 2014 lag der Anteil der 0- bis 19-Jährigen bei 20.9% bzw. 7'807

Personen. Nach dem Szenario Einwanderungsdruck beträgt der Anteil der 0- bis 19-Jährigen im Jahr 2050 18.1% bzw. 9'013 Personen. Im Szenario Auswanderungsdruck verringert sich der Anteil der 0- bis 19-Jährigen auf 16.7% bzw. 6'170 Personen.

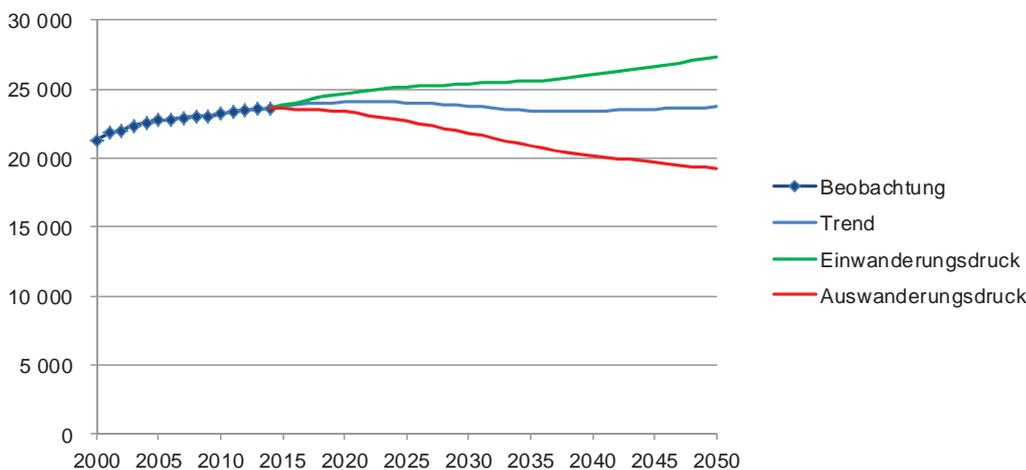
### 0- bis 19-Jährige 2000-2050



Der Anteil der 20- bis 64-Jährigen liegt gemäss dem Szenario Trend im Jahr 2050 bei 53.8% bzw. 23'684 Personen. Im Jahr 2014 lag der Anteil der 20- bis 64-Jährigen bei 63.1% bzw. 23'585 Personen. Nach dem Szenario Einwanderungsdruck beträgt der Anteil der

20- bis 64-Jährigen im Jahr 2050 54.8% bzw. 27'262 Personen. Im Szenario Auswanderungsdruck sinkt der Anteil der 20- bis 64-Jährigen auf 52.1% bzw. 19'230 Personen.

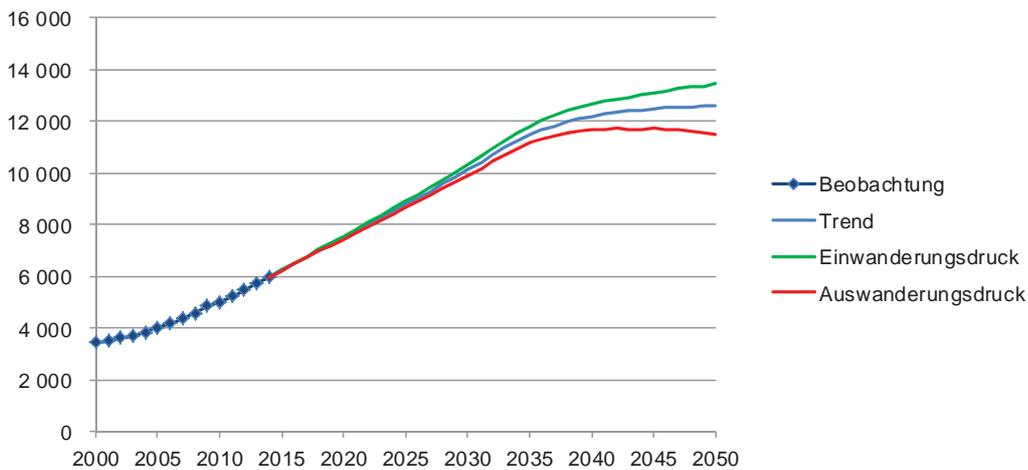
### 20- bis 64-Jährige 2000-2050



Betrachtet man die Zahl der 65-Jährigen und Älteren, so zeigt sich, dass diese in den kommenden Jahrzehnten in allen drei Szenarien stark ansteigt. Gemäss dem Szenario Trend steigt die Zahl der 65-Jährigen und Älteren bis ins Jahr 2050 auf 12'586 Personen. Der Anteil der 65-Jährigen und Älteren liegt im Jahr 2050 bei 28.6%. Im Jahr 2014 betrug der An-

teil 16.0% bzw. 5'974 Personen. Im Szenario Einwanderungsdruck erhöht sich die Zahl der 65-Jährigen und Älteren auf 13'428 Personen. Dies entspricht einem Anteil von 27.0%. Im Szenario Auswanderungsdruck steigt die Zahl der 65-Jährigen und Älteren auf 11'516 Personen. Ihr Anteil beträgt dann 31.2%.

### 65-Jährige und Ältere 2000-2050



### 3.3 Entwicklung des Medianalters

Das Medianalter, d.h. das Alter, das die Bevölkerung in zwei gleich grosse Gruppen teilt, lag im Jahr 2014 bei 42.9 Jahren. In allen drei Szenarien erhöht sich das Medianalter bis ins Jahr 2050 kontinuierlich. Im Szenario Trend beträgt das Medianalter im Jahr 2050

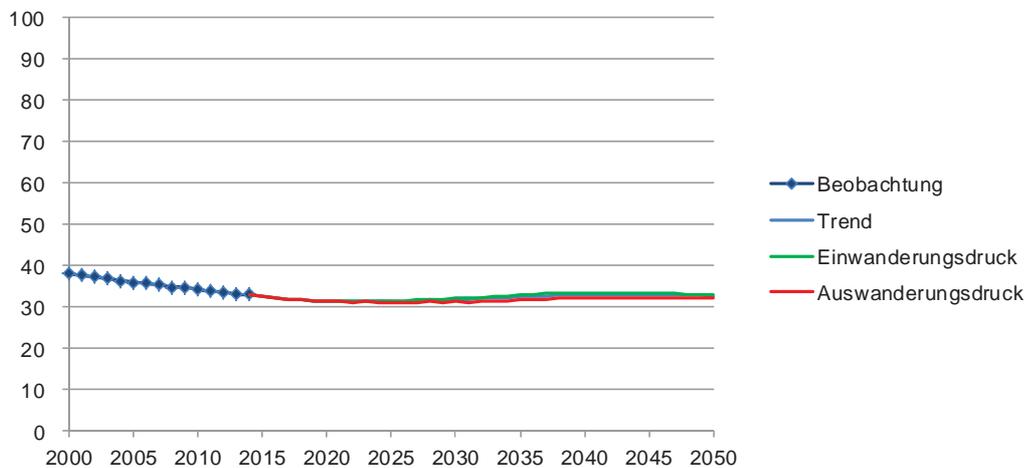
48.9 Jahre. Im Szenario Einwanderungsdruck erhöht sich das Medianalter bis ins Jahr 2050 auf 47.8 Jahre. Im Szenario Auswanderungsdruck steigt das Medianalter bis 2050 auf 50.7 Jahre.

### 3.4 Entwicklung der Jugend-, Alters- und Gesamtquotienten

Der Jugendquotient wird gemäss den drei Szenarien bis ca. 2025 etwas abnehmen und danach wieder etwas ansteigen. Der Jugendquotient ist definiert als das Verhältnis der unter 20-Jährigen zu den 20- bis 64-Jährigen. Im Jahr 2050 liegt der Jugendquotient für das Szenario Trend bei 32.8%. Auf 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren entfallen dann 33 Kinder

und Jugendliche. Der tiefste Wert für das Szenario Trend liegt bei 31.3% im Jahr 2021. Gemäss dem Szenario Einwanderungsdruck liegt der Jugendquotient im Jahr 2050 bei 33.1%. Im Szenario Auswanderungsdruck liegt der Jugendquotient im Jahr 2050 bei 32.1%. Im Jahr 2014 lag der Jugendquotient bei 33.1%.

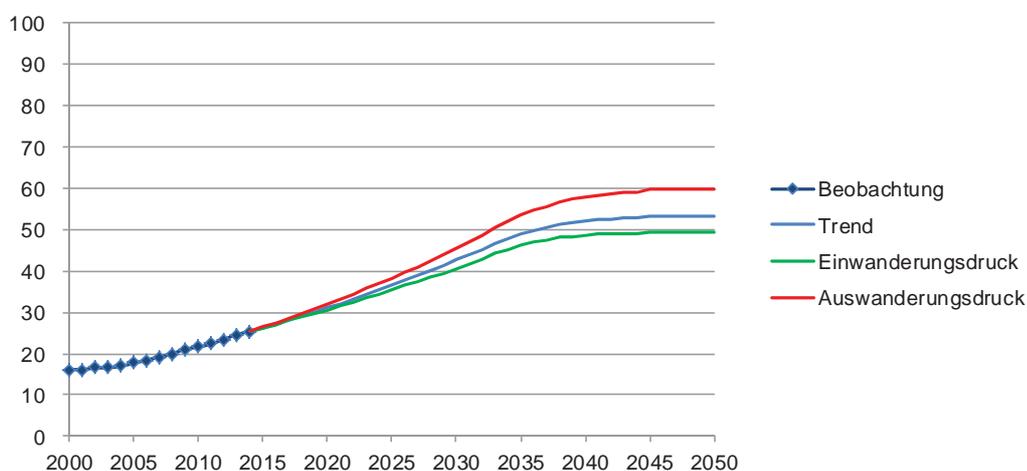
#### Jugendquotient in % 2000-2050



Der Altersquotient steigt gemäss den drei Szenarien bis 2050 an. Im Jahr 2050 liegt der Altersquotient für das Szenario Trend bei 53.1%. Dies bedeutet, dass 100 20- bis 64-Jährigen 53 65-Jährige und Ältere gegenüberstehen. Im Szenario Einwanderungsdruck

erhöht sich der Altersquotient bis ins Jahr 2050 auf 49.3%. Nach dem Szenario Auswanderungsdruck steigt der Altersquotient bis ins Jahr 2050 auf 59.9% an. Im Jahr 2014 lag der Altersquotient bei 25.3%.

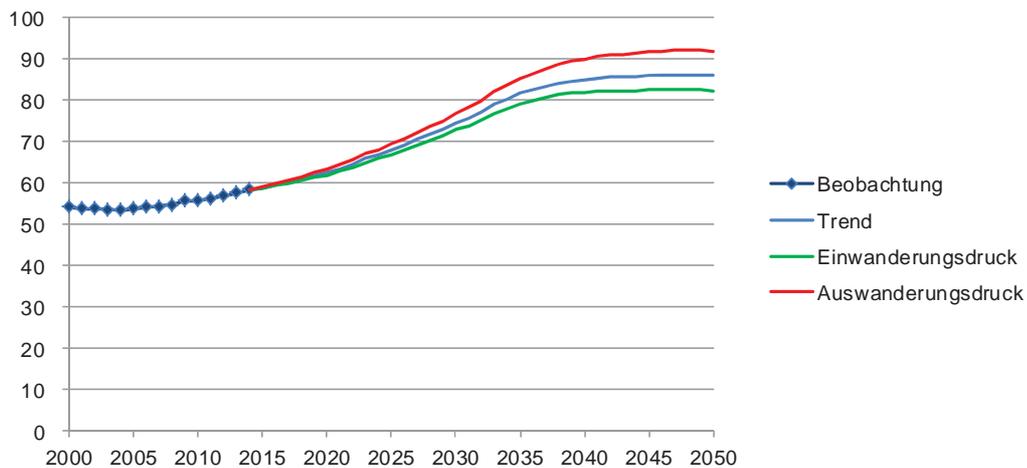
#### Altersquotient in % 2000-2050



Der Gesamtquotient, die Summe aus dem Jugend- und dem Altersquotienten, erhöht sich gemäss den drei Szenarien bis 2050 sehr stark. Im Szenario Trend erhöht sich der Gesamtquotient bis ins Jahr 2050 auf 85.9%. Gemäss dem Szenario Einwanderungsdruck nimmt der Gesamtquotient bis ins Jahr 2050 auf 82.3% zu. Im Szenario Auswanderungsdruck steigt

der Gesamtquotient bis 2050 sogar auf 92.0% an. Dies bedeutet, dass im Jahr 2050 100 Personen im erwerbsfähigen Alter 92 Personen gegenüberstehen würden, die altersbedingt keine Erwerbstätigkeit ausüben, sofern sich das Pensionsalter nicht nach oben verschiebt oder die Ausbildungszeit verkürzt. Im Jahr 2014 lag der Gesamtquotient bei 58.4%.

### Gesamtquotient in % 2000-2050



## 4 Ländervergleich

### 4.1 Schweiz

Gemäss dem im Jahr 2015 aktualisierten Referenzszenario (A-00-2015) wächst die Bevölkerung in der Schweiz bis ins Jahr 2050 auf 10'280'247 Personen. Dies entspricht einem Wachstum von 24.8% seit 2014. Im Jahr 2014 lag die Bevölkerung bei 8'237'666. Mit einem Wachstum von 17.8% ist das Bevölkerungswachstum in Liechtenstein gemäss Szenario Trend um sieben Prozentpunkte geringer als in der Schweiz. Wie auch im Szenario Trend für Liechtenstein steigen im Referenzszenario der Schweiz die Anteile der 65-jährigen und älteren Personen und der 80-jährigen und älteren Personen an. Mit einem Anteil von 27.4% bei den 65-Jährigen und Älteren liegt der Anteil im

Jahr 2050 etwas tiefer als in Liechtenstein mit 28.6%. Auch der Anteil der 80-Jährigen und Älteren liegt in der Schweiz mit 11.4% im Jahr 2050 leicht unter dem Anteil in Liechtenstein mit 11.9%. Das Medianalter beträgt im Referenzszenario der Schweiz im Jahr 2050 47.5 Jahre. In Liechtenstein liegt es im Jahr 2050 bei 48.9 Jahren. Der Jugendquotient ist in der Schweiz im Jahr 2050 mit 33.8% um einen Prozentpunkt höher als in Liechtenstein. Der Altersquotient liegt in der Schweiz im Jahr 2050 um 2.6 Prozentpunkte tiefer als in Liechtenstein. Er beträgt 50.5%. Der Gesamtquotient beträgt in der Schweiz im Jahr 2050 84.3%. In Liechtenstein liegt er bei 85.9%.

#### Demografische Indikatoren aus dem Szenario Trend für Liechtenstein 2015-2050

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	0.9	0.7	0.6	0.7	0.5	0.3	0.2	0.1
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.6	99.2	99.6	99.5	99.6	99.7	99.9	100.1
Ausländeranteil in %	33.9	34.8	35.8	36.7	37.4	38.0	38.7	39.4
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.9	14.2	13.8	13.5	13.4	13.3	13.1	13.0
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	16.5	19.1	21.8	24.4	27.0	28.1	28.6	28.6
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	3.5	4.5	5.8	7.2	8.6	9.9	11.0	11.9
Medianalter in Jahren	43.3	44.9	46.0	46.9	47.7	48.3	48.7	48.9
Jugendquotient in %	32.7	31.4	31.4	31.9	32.6	33.0	33.0	32.8
Altersquotient in %	26.3	31.1	36.7	42.6	49.0	52.1	53.1	53.1
Gesamtquotient in %	58.9	62.5	68.1	74.5	81.6	85.0	86.1	85.9

#### Demografische Indikatoren aus dem Referenzszenario (A-00-2015) der Schweiz 2015-2050

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	1.2	0.9	0.9	0.8	0.5	0.3	0.2	0.2
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.1	98.8	99.5	100.1	100.6	101.1	101.6	102.1
Ausländeranteil in %	24.8	26.5	27.9	29.2	30.2	30.5	30.7	30.7
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.8	15.0	15.0	14.8	14.5	14.1	13.8	13.6
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	18.0	19.2	20.8	22.8	24.5	25.5	26.4	27.4
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	5.0	5.5	6.3	7.2	7.9	9.0	10.4	11.4
Medianalter in Jahren	42.3	43.0	43.8	44.5	45.4	46.4	47.1	47.5
Jugendquotient in %	32.4	32.3	33.3	34.3	34.6	34.4	33.9	33.8
Altersquotient in %	29.1	31.4	34.9	39.6	43.6	46.1	48.1	50.5
Gesamtquotient in %	61.4	63.6	68.3	73.9	78.2	80.5	82.1	84.3

Quelle: Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

## 4.2 Österreich

Aufgrund der im Jahr 2015 aktualisierten Hauptvariante wächst die Bevölkerung in Österreich bis ins Jahr 2050 auf 9'637'883 Personen. Auch für Österreich wurde die Bevölkerung am Jahresende verwendet. Dies entspricht einem Wachstum von 12.3% seit 2014. Im Jahr 2014 lag die Bevölkerung bei 8'584'926. Mit einem Wachstum von 17.8% ist das Bevölkerungswachstum in Liechtenstein gemäss Szenario Trend um 5.5 Prozentpunkte höher als in Österreich.

Wie auch im Szenario Trend für Liechtenstein steigen in der Hauptvariante von Österreich die Anteile der 65-jährigen und älteren Personen und der 80-jährigen und älteren Personen an. Mit einem Anteil von 28.0% bei den 65-Jährigen und Älteren liegt der Anteil im

Jahr 2050 etwas tiefer als in Liechtenstein mit 28.6%. Auch der Anteil der 80-Jährigen und Älteren liegt in Österreich mit 11.7% im Jahr 2050 leicht unter dem Anteil in Liechtenstein mit 11.9%. Das Medianalter beträgt in der Hauptvariante von Österreich im Jahr 2050 47.3 Jahre. In Liechtenstein liegt es im Jahr 2050 bei 48.9 Jahren. Der Jugendquotient ist in Österreich im Jahr 2050 mit 34.5% um 1.7 Prozentpunkte höher als in Liechtenstein. Der Altersquotient liegt in Österreich im Jahr 2050 um 0.8 Prozentpunkte tiefer als in Liechtenstein. Er beträgt 52.3%. Der Gesamtquotient beträgt in Österreich im Jahr 2050 86.8%. In Liechtenstein liegt er bei 85.9%.

### Demografische Indikatoren aus dem Szenario Trend für Liechtenstein 2015-2050

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	0.9	0.7	0.6	0.7	0.5	0.3	0.2	0.1
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.6	99.2	99.6	99.5	99.6	99.7	99.9	100.1
Ausländeranteil in %	33.9	34.8	35.8	36.7	37.4	38.0	38.7	39.4
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.9	14.2	13.8	13.5	13.4	13.3	13.1	13.0
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	16.5	19.1	21.8	24.4	27.0	28.1	28.6	28.6
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	3.5	4.5	5.8	7.2	8.6	9.9	11.0	11.9
Medianalter in Jahren	43.3	44.9	46.0	46.9	47.7	48.3	48.7	48.9
Jugendquotient in %	32.7	31.4	31.4	31.9	32.6	33.0	33.0	32.8
Altersquotient in %	26.3	31.1	36.7	42.6	49.0	52.1	53.1	53.1
Gesamtquotient in %	58.9	62.5	68.1	74.5	81.6	85.0	86.1	85.9

### Demografische Indikatoren aus der Hauptvariante der Bevölkerungsprognose 2015 für Österreich 2015-2050

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	0.8	0.6	0.4	0.3	0.2	0.2	0.1	0.1
Anzahl Männer je 100 Frauen	96.0	96.6	96.6	96.4	96.3	96.2	96.1	96.1
Ausländeranteil in %	*	*	*	*	*	*	*	*
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.2	14.3	14.4	14.4	14.2	13.9	13.7	13.6
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	18.6	19.4	21.2	23.6	25.6	26.7	27.3	28.0
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	5.0	5.7	6.3	7.0	7.7	8.9	10.5	11.7
Medianalter in Jahren	43.1	43.5	44.1	44.9	45.7	46.5	47.1	47.3
Jugendquotient in %	31.5	31.3	32.4	33.9	34.9	34.8	34.5	34.5
Altersquotient in %	30.0	31.6	35.7	41.4	46.5	49.1	50.5	52.3
Gesamtquotient in %	61.6	63.0	68.1	75.3	81.4	83.9	85.0	86.8

Quelle: Statistik Austria, Wien. Indikatoren berechnet durch das Amt für Statistik Liechtenstein auf Grundlage der Ergebnisse der Bevölkerungsprognose.

## B Tabellenteil

### 1 Bevölkerung

**Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2015-2030**

Tabelle 1.01a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>37 701</b>	<b>18 721</b>	<b>18 980</b>	<b>39 106</b>	<b>19 479</b>	<b>19 627</b>	<b>40 345</b>	<b>20 132</b>	<b>20 213</b>	<b>41 423</b>	<b>20 658</b>	<b>20 765</b>
0 - 4	1 848	982	866	1 799	952	847	1 826	963	863	1 860	981	879
5 - 9	1 853	990	863	1 858	993	865	1 836	976	860	1 859	986	873
10 - 14	1 916	977	939	1 896	1 008	888	1 907	1 016	891	1 872	987	885
15 - 19	2 129	1 041	1 088	1 994	1 015	979	1 977	1 045	932	1 982	1 048	934
20 - 24	2 260	1 149	1 111	2 246	1 108	1 138	2 127	1 089	1 038	2 114	1 116	998
25 - 29	2 300	1 176	1 124	2 346	1 193	1 153	2 344	1 164	1 180	2 255	1 153	1 102
30 - 34	2 309	1 173	1 136	2 397	1 225	1 172	2 444	1 244	1 200	2 452	1 223	1 229
35 - 39	2 473	1 272	1 201	2 440	1 237	1 203	2 529	1 291	1 238	2 579	1 312	1 267
40 - 44	2 770	1 342	1 428	2 612	1 336	1 276	2 602	1 314	1 288	2 684	1 362	1 322
45 - 49	3 260	1 626	1 634	2 900	1 414	1 486	2 758	1 412	1 346	2 759	1 400	1 359
50 - 54	3 152	1 558	1 594	3 300	1 654	1 646	2 965	1 452	1 513	2 840	1 451	1 389
55 - 59	2 841	1 403	1 438	3 111	1 539	1 572	3 262	1 633	1 629	2 946	1 435	1 511
60 - 64	2 355	1 163	1 192	2 719	1 323	1 396	2 968	1 446	1 522	3 108	1 534	1 574
65 - 69	2 124	1 071	1 053	2 240	1 093	1 147	2 580	1 245	1 335	2 809	1 357	1 452
70 - 74	1 665	813	852	1 986	986	1 000	2 103	1 010	1 093	2 424	1 150	1 274
75 - 79	1 117	517	600	1 495	708	787	1 781	857	924	1 904	885	1 019
80 - 84	702	274	428	939	414	525	1 254	564	690	1 501	686	815
85 - 89	412	142	270	519	186	333	692	282	410	937	395	542
90 - 94	181	42	139	237	77	160	304	102	202	420	160	260
95+	34	10	24	72	18	54	86	27	59	118	37	81

**Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2035-2050**

Tabelle 1.01b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>42 552</b>	<b>21 230</b>	<b>21 322</b>	<b>43 313</b>	<b>21 621</b>	<b>21 692</b>	<b>43 782</b>	<b>21 882</b>	<b>21 900</b>	<b>44 027</b>	<b>22 026</b>	<b>22 001</b>
0 - 4	1 907	1 009	898	1 884	997	887	1 871	991	880	1 870	990	880
5 - 9	1 891	1 003	888	1 936	1 033	903	1 911	1 019	892	1 894	1 012	882
10 - 14	1 895	997	898	1 927	1 014	913	1 971	1 043	928	1 947	1 030	917
15 - 19	1 947	1 022	925	1 971	1 032	939	2 002	1 048	954	2 046	1 077	969
20 - 24	2 117	1 120	997	2 091	1 094	997	2 111	1 100	1 011	2 143	1 116	1 027
25 - 29	2 248	1 181	1 067	2 248	1 181	1 067	2 222	1 155	1 067	2 243	1 163	1 080
30 - 34	2 384	1 213	1 171	2 386	1 241	1 145	2 380	1 239	1 141	2 368	1 221	1 147
35 - 39	2 589	1 293	1 296	2 530	1 287	1 243	2 537	1 315	1 222	2 537	1 313	1 224
40 - 44	2 743	1 386	1 357	2 760	1 374	1 386	2 709	1 372	1 337	2 716	1 398	1 318
45 - 49	2 840	1 447	1 393	2 900	1 474	1 426	2 921	1 465	1 456	2 876	1 464	1 412
50 - 54	2 850	1 447	1 403	2 931	1 494	1 437	2 987	1 520	1 467	3 010	1 514	1 496
55 - 59	2 831	1 438	1 393	2 847	1 438	1 409	2 924	1 485	1 439	2 981	1 510	1 471
60 - 64	2 824	1 360	1 464	2 717	1 364	1 353	2 733	1 365	1 368	2 810	1 410	1 400
65 - 69	2 960	1 448	1 512	2 691	1 280	1 411	2 588	1 286	1 302	2 604	1 286	1 318
70 - 74	2 651	1 270	1 381	2 792	1 352	1 440	2 540	1 197	1 343	2 442	1 204	1 238
75 - 79	2 231	1 031	1 200	2 426	1 136	1 290	2 556	1 213	1 343	2 316	1 066	1 250
80 - 84	1 655	740	915	1 938	862	1 076	2 103	948	1 155	2 206	1 007	1 199
85 - 89	1 176	511	665	1 297	549	748	1 522	644	878	1 641	703	938
90 - 94	617	243	374	764	315	449	851	340	511	995	396	599
95+	196	71	125	277	104	173	343	137	206	382	146	236

## Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2015-2030

Tabelle 1.02a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>37 854</b>	<b>18 803</b>	<b>19 051</b>	<b>40 010</b>	<b>19 920</b>	<b>20 090</b>	<b>41 993</b>	<b>20 929</b>	<b>21 064</b>	<b>43 852</b>	<b>21 875</b>	<b>21 977</b>
0 - 4	1 860	989	871	1 885	993	892	1 975	1 043	932	2 058	1 085	973
5 - 9	1 858	994	864	1 920	1 025	895	1 939	1 023	916	2 029	1 073	956
10 - 14	1 918	978	940	1 922	1 023	899	1 983	1 050	933	1 992	1 051	941
15 - 19	2 136	1 043	1 093	2 020	1 023	997	2 034	1 073	961	2 089	1 096	993
20 - 24	2 277	1 158	1 119	2 304	1 131	1 173	2 208	1 117	1 091	2 234	1 174	1 060
25 - 29	2 323	1 187	1 136	2 445	1 241	1 204	2 483	1 225	1 258	2 418	1 224	1 194
30 - 34	2 327	1 183	1 144	2 513	1 280	1 233	2 629	1 331	1 298	2 680	1 328	1 352
35 - 39	2 488	1 281	1 207	2 544	1 294	1 250	2 722	1 386	1 336	2 839	1 436	1 403
40 - 44	2 779	1 347	1 432	2 690	1 381	1 309	2 760	1 400	1 360	2 934	1 491	1 443
45 - 49	3 270	1 633	1 637	2 955	1 444	1 511	2 882	1 485	1 397	2 963	1 513	1 450
50 - 54	3 162	1 564	1 598	3 363	1 683	1 680	3 075	1 515	1 560	3 011	1 560	1 451
55 - 59	2 846	1 405	1 441	3 156	1 554	1 602	3 354	1 670	1 684	3 075	1 511	1 564
60 - 64	2 359	1 166	1 193	2 745	1 335	1 410	3 031	1 470	1 561	3 220	1 579	1 641
65 - 69	2 129	1 072	1 057	2 261	1 102	1 159	2 622	1 262	1 360	2 885	1 385	1 500
70 - 74	1 669	816	853	2 002	995	1 007	2 132	1 023	1 109	2 472	1 171	1 301
75 - 79	1 120	518	602	1 509	718	791	1 801	867	934	1 935	899	1 036
80 - 84	705	275	430	944	416	528	1 273	575	698	1 522	697	825
85 - 89	412	142	270	523	187	336	698	285	413	953	402	551
90 - 94	182	42	140	237	77	160	306	102	204	425	163	262
95+	34	10	24	72	18	54	86	27	59	118	37	81

## Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2035-2050

Tabelle 1.02b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>45 803</b>	<b>22 882</b>	<b>22 921</b>	<b>47 372</b>	<b>23 707</b>	<b>23 665</b>	<b>48 654</b>	<b>24 388</b>	<b>24 266</b>	<b>49 703</b>	<b>24 955</b>	<b>24 748</b>
0 - 4	2 146	1 136	1 010	2 153	1 139	1 014	2 172	1 147	1 025	2 209	1 167	1 042
5 - 9	2 109	1 115	994	2 196	1 169	1 027	2 200	1 173	1 027	2 218	1 183	1 035
10 - 14	2 078	1 097	981	2 154	1 134	1 020	2 238	1 185	1 053	2 242	1 189	1 053
15 - 19	2 105	1 104	1 001	2 193	1 150	1 043	2 267	1 185	1 082	2 344	1 233	1 111
20 - 24	2 280	1 191	1 089	2 308	1 206	1 102	2 396	1 252	1 144	2 470	1 287	1 183
25 - 29	2 457	1 280	1 177	2 499	1 297	1 202	2 522	1 304	1 218	2 608	1 351	1 257
30 - 34	2 640	1 332	1 308	2 682	1 385	1 297	2 723	1 400	1 323	2 754	1 412	1 342
35 - 39	2 901	1 443	1 458	2 876	1 452	1 424	2 924	1 505	1 419	2 966	1 520	1 446
40 - 44	3 052	1 542	1 510	3 113	1 548	1 565	3 102	1 561	1 541	3 157	1 617	1 540
45 - 49	3 137	1 605	1 532	3 256	1 656	1 600	3 321	1 666	1 655	3 311	1 679	1 632
50 - 54	3 101	1 595	1 506	3 271	1 686	1 585	3 390	1 737	1 653	3 455	1 748	1 707
55 - 59	3 022	1 563	1 459	3 112	1 598	1 514	3 274	1 685	1 589	3 392	1 734	1 658
60 - 64	2 962	1 436	1 526	2 915	1 488	1 427	3 008	1 523	1 485	3 149	1 600	1 549
65 - 69	3 083	1 495	1 588	2 832	1 359	1 473	2 780	1 407	1 373	2 873	1 440	1 433
70 - 74	2 740	1 303	1 437	2 920	1 401	1 519	2 687	1 276	1 411	2 635	1 320	1 315
75 - 79	2 278	1 052	1 226	2 514	1 167	1 347	2 681	1 259	1 422	2 461	1 141	1 320
80 - 84	1 687	753	934	1 986	883	1 103	2 184	975	1 209	2 327	1 051	1 276
85 - 89	1 196	519	677	1 329	561	768	1 565	661	904	1 713	727	986
90 - 94	630	248	382	780	322	458	870	346	524	1 027	407	620
95+	199	73	126	283	106	177	350	141	209	392	149	243

**Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2015-2030**

Tabelle 1.03a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>37 529</b>	<b>18 636</b>	<b>18 893</b>	<b>38 116</b>	<b>18 982</b>	<b>19 134</b>	<b>38 396</b>	<b>19 178</b>	<b>19 218</b>	<b>38 506</b>	<b>19 255</b>	<b>19 251</b>
0 - 4	1 832	974	858	1 709	902	807	1 656	877	779	1 632	864	768
5 - 9	1 845	986	859	1 810	968	842	1 682	899	783	1 634	875	759
10 - 14	1 911	975	936	1 850	987	863	1 818	974	844	1 694	901	793
15 - 19	2 120	1 037	1 083	1 960	996	964	1 901	1 012	889	1 865	994	871
20 - 24	2 241	1 139	1 102	2 166	1 067	1 099	2 017	1 030	987	1 973	1 050	923
25 - 29	2 280	1 166	1 114	2 233	1 138	1 095	2 170	1 078	1 092	2 045	1 048	997
30 - 34	2 285	1 161	1 124	2 274	1 167	1 107	2 233	1 143	1 090	2 174	1 086	1 088
35 - 39	2 454	1 263	1 191	2 323	1 180	1 143	2 319	1 190	1 129	2 283	1 167	1 116
40 - 44	2 754	1 332	1 422	2 515	1 288	1 227	2 412	1 222	1 190	2 406	1 231	1 175
45 - 49	3 248	1 621	1 627	2 807	1 363	1 444	2 585	1 331	1 254	2 494	1 269	1 225
50 - 54	3 144	1 555	1 589	3 260	1 635	1 625	2 825	1 381	1 444	2 616	1 355	1 261
55 - 59	2 836	1 398	1 438	3 074	1 518	1 556	3 183	1 589	1 594	2 769	1 355	1 414
60 - 64	2 352	1 162	1 190	2 695	1 310	1 385	2 911	1 417	1 494	3 013	1 487	1 526
65 - 69	2 123	1 070	1 053	2 220	1 083	1 137	2 539	1 223	1 316	2 736	1 320	1 416
70 - 74	1 662	813	849	1 978	980	998	2 074	992	1 082	2 374	1 124	1 250
75 - 79	1 116	516	600	1 489	708	781	1 764	848	916	1 872	867	1 005
80 - 84	699	274	425	931	411	520	1 243	563	680	1 479	676	803
85 - 89	412	142	270	514	186	328	680	280	400	922	391	531
90 - 94	181	42	139	236	77	159	300	102	198	409	158	251
95+	34	10	24	72	18	54	84	27	57	116	37	79

**Bevölkerung nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2035-2050**

Tabelle 1.03b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>38 614</b>	<b>19 340</b>	<b>19 274</b>	<b>38 315</b>	<b>19 229</b>	<b>19 086</b>	<b>37 738</b>	<b>18 989</b>	<b>18 749</b>	<b>36 916</b>	<b>18 640</b>	<b>18 276</b>
0 - 4	1 632	865	767	1 573	834	739	1 518	806	712	1 464	777	687
5 - 9	1 617	863	754	1 612	862	750	1 553	831	722	1 494	804	690
10 - 14	1 644	879	765	1 625	868	757	1 617	864	753	1 558	833	725
15 - 19	1 729	912	817	1 683	894	789	1 663	883	780	1 654	879	775
20 - 24	1 926	1 026	900	1 789	942	847	1 748	925	823	1 726	916	810
25 - 29	2 005	1 065	940	1 957	1 039	918	1 828	961	867	1 787	943	844
30 - 34	2 073	1 059	1 014	2 039	1 074	965	1 991	1 049	942	1 879	983	896
35 - 39	2 223	1 111	1 112	2 130	1 086	1 044	2 098	1 098	1 000	2 049	1 073	976
40 - 44	2 372	1 209	1 163	2 317	1 158	1 159	2 221	1 131	1 090	2 186	1 139	1 047
45 - 49	2 491	1 280	1 211	2 460	1 258	1 202	2 405	1 207	1 198	2 310	1 180	1 130
50 - 54	2 533	1 298	1 235	2 531	1 309	1 222	2 504	1 287	1 217	2 448	1 236	1 212
55 - 59	2 571	1 335	1 236	2 498	1 285	1 213	2 496	1 296	1 200	2 472	1 274	1 198
60 - 64	2 632	1 276	1 356	2 442	1 257	1 185	2 378	1 212	1 166	2 373	1 219	1 154
65 - 69	2 850	1 397	1 453	2 484	1 194	1 290	2 310	1 178	1 132	2 242	1 139	1 103
70 - 74	2 567	1 227	1 340	2 672	1 297	1 375	2 327	1 112	1 215	2 161	1 096	1 065
75 - 79	2 177	1 004	1 173	2 341	1 093	1 248	2 439	1 161	1 278	2 113	989	1 124
80 - 84	1 621	722	899	1 879	834	1 045	2 021	909	1 112	2 105	968	1 137
85 - 89	1 153	501	652	1 267	535	732	1 465	618	847	1 570	672	898
90 - 94	606	240	366	744	307	437	826	330	496	955	380	575
95+	192	71	121	272	103	169	330	131	199	370	140	230

## 2 Liechtensteiner

**Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2015-2030**

Tabelle 2.01a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>24 927</b>	<b>12 289</b>	<b>12 638</b>	<b>25 483</b>	<b>12 670</b>	<b>12 813</b>	<b>25 910</b>	<b>12 980</b>	<b>12 930</b>	<b>26 235</b>	<b>13 211</b>	<b>13 024</b>
0 - 4	1 344	711	633	1 171	621	550	1 194	632	562	1 215	643	572
5 - 9	1 413	765	648	1 360	724	636	1 215	646	569	1 233	656	577
10 - 14	1 431	722	709	1 453	782	671	1 409	748	661	1 265	671	594
15 - 19	1 575	770	805	1 494	757	737	1 512	813	699	1 466	780	686
20 - 24	1 678	858	820	1 640	812	828	1 556	800	756	1 567	846	721
25 - 29	1 582	842	740	1 634	848	786	1 602	808	794	1 530	799	731
30 - 34	1 458	777	681	1 512	820	692	1 557	826	731	1 530	792	738
35 - 39	1 399	767	632	1 440	776	664	1 490	816	674	1 533	823	710
40 - 44	1 504	745	759	1 432	779	653	1 471	788	683	1 516	824	692
45 - 49	1 901	963	938	1 544	766	778	1 470	792	678	1 510	804	706
50 - 54	1 809	903	906	1 902	963	939	1 564	770	794	1 495	793	702
55 - 59	1 772	858	914	1 811	900	911	1 909	961	948	1 588	770	818
60 - 64	1 529	716	813	1 750	837	913	1 792	879	913	1 886	937	949
65 - 69	1 430	658	772	1 484	688	796	1 699	805	894	1 746	848	898
70 - 74	1 203	532	671	1 362	618	744	1 413	646	767	1 622	756	866
75 - 79	840	361	479	1 102	476	626	1 249	555	694	1 303	585	718
80 - 84	565	206	359	723	298	425	945	392	553	1 083	462	621
85 - 89	321	98	223	427	142	285	544	207	337	723	280	443
90 - 94	148	31	117	188	53	135	251	77	174	332	117	215
95+	25	6	19	54	10	44	68	19	49	92	25	67

**Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2035-2050**

Tabelle 2.01b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>26 653</b>	<b>13 499</b>	<b>13 154</b>	<b>26 834</b>	<b>13 659</b>	<b>13 175</b>	<b>26 832</b>	<b>13 731</b>	<b>13 101</b>	<b>26 690</b>	<b>13 724</b>	<b>12 966</b>
0 - 4	1 242	659	583	1 207	641	566	1 175	624	551	1 150	611	539
5 - 9	1 254	667	587	1 282	684	598	1 247	666	581	1 215	649	566
10 - 14	1 283	681	602	1 304	692	612	1 332	709	623	1 298	692	606
15 - 19	1 340	711	629	1 358	721	637	1 379	732	647	1 410	752	658
20 - 24	1 525	818	707	1 424	758	666	1 438	764	674	1 458	775	683
25 - 29	1 537	839	698	1 498	813	685	1 416	763	653	1 424	765	659
30 - 34	1 470	784	686	1 474	818	656	1 438	797	641	1 368	754	614
35 - 39	1 506	791	715	1 451	785	666	1 454	816	638	1 423	796	627
40 - 44	1 561	833	728	1 541	807	734	1 486	800	686	1 487	828	659
45 - 49	1 556	839	717	1 598	850	748	1 580	826	754	1 529	820	709
50 - 54	1 534	806	728	1 581	841	740	1 617	850	767	1 602	829	773
55 - 59	1 520	793	727	1 559	806	753	1 605	841	764	1 641	850	791
60 - 64	1 593	767	826	1 526	789	737	1 561	801	760	1 607	834	773
65 - 69	1 852	912	940	1 572	746	826	1 504	767	737	1 537	777	760
70 - 74	1 687	811	876	1 788	870	918	1 525	717	808	1 460	737	723
75 - 79	1 522	700	822	1 582	751	831	1 681	809	872	1 432	666	766
80 - 84	1 166	508	658	1 361	606	755	1 418	652	766	1 504	701	803
85 - 89	876	354	522	942	388	554	1 099	463	636	1 149	499	650
90 - 94	478	174	304	576	219	357	622	241	381	725	288	437
95+	151	52	99	210	74	136	255	93	162	271	101	170

## Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2015-2030

Tabelle 2.02a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>24 996</b>	<b>12 324</b>	<b>12 672</b>	<b>25 887</b>	<b>12 861</b>	<b>13 026</b>	<b>26 672</b>	<b>13 349</b>	<b>13 323</b>	<b>27 375</b>	<b>13 791</b>	<b>13 584</b>
0 - 4	1 353	715	638	1 220	647	573	1 279	679	600	1 331	705	626
5 - 9	1 416	767	649	1 404	742	662	1 276	678	598	1 335	710	625
10 - 14	1 432	723	709	1 466	792	674	1 454	767	687	1 329	706	623
15 - 19	1 577	771	806	1 506	763	743	1 541	831	710	1 530	807	723
20 - 24	1 687	862	825	1 662	819	843	1 592	810	782	1 629	879	750
25 - 29	1 591	847	744	1 676	868	808	1 662	834	828	1 603	829	774
30 - 34	1 465	782	683	1 559	844	715	1 634	865	769	1 627	839	788
35 - 39	1 404	771	633	1 481	802	679	1 571	859	712	1 642	880	762
40 - 44	1 505	745	760	1 455	797	658	1 533	827	706	1 620	884	736
45 - 49	1 908	968	940	1 555	770	785	1 506	822	684	1 583	852	731
50 - 54	1 813	904	909	1 933	973	960	1 601	791	810	1 551	842	709
55 - 59	1 776	860	916	1 833	903	930	1 958	973	985	1 632	797	835
60 - 64	1 529	716	813	1 761	843	918	1 826	887	939	1 947	954	993
65 - 69	1 434	658	776	1 496	691	805	1 720	814	906	1 790	858	932
70 - 74	1 204	533	671	1 372	621	751	1 431	651	780	1 645	765	880
75 - 79	842	361	481	1 110	482	628	1 261	558	703	1 323	590	733
80 - 84	566	206	360	727	299	428	957	398	559	1 096	466	630
85 - 89	321	98	223	429	142	287	549	209	340	735	284	451
90 - 94	148	31	117	188	53	135	253	77	176	335	119	216
95+	25	6	19	54	10	44	68	19	49	92	25	67

## Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2035-2050

Tabelle 2.02b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>28 200</b>	<b>14 304</b>	<b>13 896</b>	<b>28 808</b>	<b>14 704</b>	<b>14 104</b>	<b>29 256</b>	<b>15 019</b>	<b>14 237</b>	<b>29 589</b>	<b>15 280</b>	<b>14 309</b>
0 - 4	1 376	731	645	1 362	722	640	1 351	716	635	1 352	717	635
5 - 9	1 386	736	650	1 435	765	670	1 421	757	664	1 415	755	660
10 - 14	1 388	738	650	1 440	764	676	1 491	795	696	1 478	788	690
15 - 19	1 424	756	668	1 488	791	697	1 540	817	723	1 593	850	743
20 - 24	1 618	857	761	1 545	823	722	1 609	858	751	1 661	884	777
25 - 29	1 640	891	749	1 631	873	758	1 577	845	732	1 638	880	758
30 - 34	1 580	837	743	1 613	891	722	1 610	878	732	1 567	855	712
35 - 39	1 643	862	781	1 603	862	741	1 635	912	723	1 632	901	731
40 - 44	1 690	905	785	1 691	887	804	1 655	887	768	1 689	937	752
45 - 49	1 670	909	761	1 740	930	810	1 741	912	829	1 705	912	793
50 - 54	1 631	875	756	1 718	932	786	1 788	953	835	1 790	936	854
55 - 59	1 584	850	734	1 663	882	781	1 747	936	811	1 818	958	860
60 - 64	1 646	795	851	1 599	846	753	1 678	878	800	1 761	931	830
65 - 69	1 921	929	992	1 628	777	851	1 578	824	754	1 656	855	801
70 - 74	1 740	823	917	1 863	890	973	1 588	749	839	1 540	794	746
75 - 79	1 546	710	836	1 638	764	874	1 756	829	927	1 498	699	799
80 - 84	1 187	513	674	1 387	616	771	1 473	665	808	1 577	721	856
85 - 89	890	357	533	962	393	569	1 124	471	653	1 198	511	687
90 - 94	488	177	311	587	221	366	635	243	392	742	293	449
95+	152	53	99	215	75	140	259	94	165	279	103	176

## Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2015-2030

Tabelle 2.03a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>24 838</b>	<b>12 247</b>	<b>12 591</b>	<b>24 946</b>	<b>12 404</b>	<b>12 542</b>	<b>24 829</b>	<b>12 458</b>	<b>12 371</b>	<b>24 597</b>	<b>12 446</b>	<b>12 151</b>
0 - 4	1 329	703	626	1 108	586	522	1 088	578	510	1 076	571	505
5 - 9	1 406	762	644	1 315	700	615	1 105	589	516	1 083	580	503
10 - 14	1 429	722	707	1 417	769	648	1 328	710	618	1 137	611	526
15 - 19	1 568	767	801	1 476	747	729	1 462	793	669	1 374	735	639
20 - 24	1 669	853	816	1 592	786	806	1 494	765	729	1 481	807	674
25 - 29	1 573	838	735	1 578	820	758	1 508	759	749	1 415	739	676
30 - 34	1 448	772	676	1 455	792	663	1 453	774	679	1 387	717	670
35 - 39	1 390	763	627	1 388	749	639	1 390	765	625	1 385	747	638
40 - 44	1 497	740	757	1 383	758	625	1 379	743	636	1 378	756	622
45 - 49	1 899	963	936	1 497	740	757	1 383	758	625	1 379	743	636
50 - 54	1 807	903	904	1 898	962	936	1 497	740	757	1 383	758	625
55 - 59	1 769	855	914	1 794	890	904	1 879	943	936	1 495	738	757
60 - 64	1 526	715	811	1 738	830	908	1 764	865	899	1 847	918	929
65 - 69	1 430	658	772	1 473	685	788	1 679	795	884	1 707	831	876
70 - 74	1 201	532	669	1 356	614	742	1 397	639	758	1 597	745	852
75 - 79	839	360	479	1 097	476	621	1 237	550	687	1 283	577	706
80 - 84	564	206	358	716	295	421	937	391	546	1 065	455	610
85 - 89	321	98	223	424	142	282	535	205	330	712	278	434
90 - 94	148	31	117	187	53	134	248	77	171	323	115	208
95+	25	6	19	54	10	44	66	19	47	90	25	65

## Liechtensteiner nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2035-2050

Tabelle 2.03b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>24 409</b>	<b>12 458</b>	<b>11 951</b>	<b>23 929</b>	<b>12 320</b>	<b>11 609</b>	<b>23 260</b>	<b>12 083</b>	<b>11 177</b>	<b>22 426</b>	<b>11 754</b>	<b>10 672</b>
0 - 4	1 068	567	501	1 009	537	472	944	504	440	884	472	412
5 - 9	1 070	572	498	1 062	568	494	1 000	537	463	936	506	430
10 - 14	1 111	602	509	1 094	593	501	1 086	589	497	1 024	558	466
15 - 19	1 186	636	550	1 160	627	533	1 141	618	523	1 133	614	519
20 - 24	1 393	751	642	1 218	656	562	1 190	645	545	1 168	636	532
25 - 29	1 399	774	625	1 316	722	594	1 161	636	525	1 131	623	508
30 - 34	1 307	699	608	1 288	727	561	1 214	683	531	1 083	608	475
35 - 39	1 320	692	628	1 244	676	568	1 224	699	525	1 153	657	496
40 - 44	1 374	739	635	1 313	689	624	1 234	671	563	1 211	690	521
45 - 49	1 378	756	622	1 374	739	635	1 313	689	624	1 234	671	563
50 - 54	1 379	743	636	1 378	756	622	1 374	739	635	1 313	689	624
55 - 59	1 382	756	626	1 379	743	636	1 377	755	622	1 372	737	635
60 - 64	1 487	730	757	1 371	745	626	1 367	731	636	1 361	739	622
65 - 69	1 801	892	909	1 448	707	741	1 343	720	623	1 329	706	623
70 - 74	1 640	790	850	1 726	845	881	1 393	677	716	1 289	688	601
75 - 79	1 493	688	805	1 533	729	804	1 615	783	832	1 302	627	675
80 - 84	1 143	499	644	1 327	593	734	1 365	629	736	1 437	676	761
85 - 89	858	347	511	920	380	540	1 067	452	615	1 102	480	622
90 - 94	471	173	298	563	215	348	607	237	370	700	279	421
95+	149	52	97	206	73	133	245	89	156	264	98	166

### 3 Ausländer

**Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2015-2030**

Tabelle 3.01a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>12 774</b>	<b>6 432</b>	<b>6 342</b>	<b>13 623</b>	<b>6 809</b>	<b>6 814</b>	<b>14 435</b>	<b>7 152</b>	<b>7 283</b>	<b>15 188</b>	<b>7 447</b>	<b>7 741</b>
0 - 4	504	271	233	628	331	297	632	331	301	645	338	307
5 - 9	440	225	215	498	269	229	621	330	291	626	330	296
10 - 14	485	255	230	443	226	217	498	268	230	607	316	291
15 - 19	554	271	283	500	258	242	465	232	233	516	268	248
20 - 24	582	291	291	606	296	310	571	289	282	547	270	277
25 - 29	718	334	384	712	345	367	742	356	386	725	354	371
30 - 34	851	396	455	885	405	480	887	418	469	922	431	491
35 - 39	1 074	505	569	1 000	461	539	1 039	475	564	1 046	489	557
40 - 44	1 266	597	669	1 180	557	623	1 131	526	605	1 168	538	630
45 - 49	1 359	663	696	1 356	648	708	1 288	620	668	1 249	596	653
50 - 54	1 343	655	688	1 398	691	707	1 401	682	719	1 345	658	687
55 - 59	1 069	545	524	1 300	639	661	1 353	672	681	1 358	665	693
60 - 64	826	447	379	969	486	483	1 176	567	609	1 222	597	625
65 - 69	694	413	281	756	405	351	881	440	441	1 063	509	554
70 - 74	462	281	181	624	368	256	690	364	326	802	394	408
75 - 79	277	156	121	393	232	161	532	302	230	601	300	301
80 - 84	137	68	69	216	116	100	309	172	137	418	224	194
85 - 89	91	44	47	92	44	48	148	75	73	214	115	99
90 - 94	33	11	22	49	24	25	53	25	28	88	43	45
95+	9	4	5	18	8	10	18	8	10	26	12	14

**Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Trend 2035-2050**

Tabelle 3.01b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>15 899</b>	<b>7 731</b>	<b>8 168</b>	<b>16 479</b>	<b>7 962</b>	<b>8 517</b>	<b>16 950</b>	<b>8 151</b>	<b>8 799</b>	<b>17 337</b>	<b>8 302</b>	<b>9 035</b>
0 - 4	665	350	315	677	356	321	696	367	329	720	379	341
5 - 9	637	336	301	654	349	305	664	353	311	679	363	316
10 - 14	612	316	296	623	322	301	639	334	305	649	338	311
15 - 19	607	311	296	613	311	302	623	316	307	636	325	311
20 - 24	592	302	290	667	336	331	673	336	337	685	341	344
25 - 29	711	342	369	750	368	382	806	392	414	819	398	421
30 - 34	914	429	485	912	423	489	942	442	500	1 000	467	533
35 - 39	1 083	502	581	1 079	502	577	1 083	499	584	1 114	517	597
40 - 44	1 182	553	629	1 219	567	652	1 223	572	651	1 229	570	659
45 - 49	1 284	608	676	1 302	624	678	1 341	639	702	1 347	644	703
50 - 54	1 316	641	675	1 350	653	697	1 370	670	700	1 408	685	723
55 - 59	1 311	645	666	1 288	632	656	1 319	644	675	1 340	660	680
60 - 64	1 231	593	638	1 191	575	616	1 172	564	608	1 203	576	627
65 - 69	1 108	536	572	1 119	534	585	1 084	519	565	1 067	509	558
70 - 74	964	459	505	1 004	482	522	1 015	480	535	982	467	515
75 - 79	709	331	378	844	385	459	875	404	471	884	400	484
80 - 84	489	232	257	577	256	321	685	296	389	702	306	396
85 - 89	300	157	143	355	161	194	423	181	242	492	204	288
90 - 94	139	69	70	188	96	92	229	99	130	270	108	162
95+	45	19	26	67	30	37	88	44	44	111	45	66

## Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2015-2030

Tabelle 3.02a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>12 858</b>	<b>6 479</b>	<b>6 379</b>	<b>14 123</b>	<b>7 059</b>	<b>7 064</b>	<b>15 321</b>	<b>7 580</b>	<b>7 741</b>	<b>16 477</b>	<b>8 084</b>	<b>8 393</b>
0 - 4	507	274	233	665	346	319	696	364	332	727	380	347
5 - 9	442	227	215	516	283	233	663	345	318	694	363	331
10 - 14	486	255	231	456	231	225	529	283	246	663	345	318
15 - 19	559	272	287	514	260	254	493	242	251	559	289	270
20 - 24	590	296	294	642	312	330	616	307	309	605	295	310
25 - 29	732	340	392	769	373	396	821	391	430	815	395	420
30 - 34	862	401	461	954	436	518	995	466	529	1 053	489	564
35 - 39	1 084	510	574	1 063	492	571	1 151	527	624	1 197	556	641
40 - 44	1 274	602	672	1 235	584	651	1 227	573	654	1 314	607	707
45 - 49	1 362	665	697	1 400	674	726	1 376	663	713	1 380	661	719
50 - 54	1 349	660	689	1 430	710	720	1 474	724	750	1 460	718	742
55 - 59	1 070	545	525	1 323	651	672	1 396	697	699	1 443	714	729
60 - 64	830	450	380	984	492	492	1 205	583	622	1 273	625	648
65 - 69	695	414	281	765	411	354	902	448	454	1 095	527	568
70 - 74	465	283	182	630	374	256	701	372	329	827	406	421
75 - 79	278	157	121	399	236	163	540	309	231	612	309	303
80 - 84	139	69	70	217	117	100	316	177	139	426	231	195
85 - 89	91	44	47	94	45	49	149	76	73	218	118	100
90 - 94	34	11	23	49	24	25	53	25	28	90	44	46
95+	9	4	5	18	8	10	18	8	10	26	12	14

## Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Einwanderungsdruck 2035-2050

Tabelle 3.02b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
<b>Total</b>	<b>17 603</b>	<b>8 578</b>	<b>9 025</b>	<b>18 564</b>	<b>9 003</b>	<b>9 561</b>	<b>19 398</b>	<b>9 369</b>	<b>10 029</b>	<b>20 114</b>	<b>9 675</b>	<b>10 439</b>
0 - 4	770	405	365	791	417	374	821	431	390	857	450	407
5 - 9	723	379	344	761	404	357	779	416	363	803	428	375
10 - 14	690	359	331	714	370	344	747	390	357	764	401	363
15 - 19	681	348	333	705	359	346	727	368	359	751	383	368
20 - 24	662	334	328	763	383	380	787	394	393	809	403	406
25 - 29	817	389	428	868	424	444	945	459	486	970	471	499
30 - 34	1 060	495	565	1 069	494	575	1 113	522	591	1 187	557	630
35 - 39	1 258	581	677	1 273	590	683	1 289	593	696	1 334	619	715
40 - 44	1 362	637	725	1 422	661	761	1 447	674	773	1 468	680	788
45 - 49	1 467	696	771	1 516	726	790	1 580	754	826	1 606	767	839
50 - 54	1 470	720	750	1 553	754	799	1 602	784	818	1 665	812	853
55 - 59	1 438	713	725	1 449	716	733	1 527	749	778	1 574	776	798
60 - 64	1 316	641	675	1 316	642	674	1 330	645	685	1 388	669	719
65 - 69	1 162	566	596	1 204	582	622	1 202	583	619	1 217	585	632
70 - 74	1 000	480	520	1 057	511	546	1 099	527	572	1 095	526	569
75 - 79	732	342	390	876	403	473	925	430	495	963	442	521
80 - 84	500	240	260	599	267	332	711	310	401	750	330	420
85 - 89	306	162	144	367	168	199	441	190	251	515	216	299
90 - 94	142	71	71	193	101	92	235	103	132	285	114	171
95+	47	20	27	68	31	37	91	47	44	113	46	67

## Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2015-2030

Tabelle 3.03a

	2015			2020			2025			2030		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>12 691</b>	<b>6 389</b>	<b>6 302</b>	<b>13 170</b>	<b>6 578</b>	<b>6 592</b>	<b>13 567</b>	<b>6 720</b>	<b>6 847</b>	<b>13 909</b>	<b>6 809</b>	<b>7 100</b>
0 - 4	503	271	232	601	316	285	568	299	269	556	293	263
5 - 9	439	224	215	495	268	227	577	310	267	551	295	256
10 - 14	482	253	229	433	218	215	490	264	226	557	290	267
15 - 19	552	270	282	484	249	235	439	219	220	491	259	232
20 - 24	572	286	286	574	281	293	523	265	258	492	243	249
25 - 29	707	328	379	655	318	337	662	319	343	630	309	321
30 - 34	837	389	448	819	375	444	780	369	411	787	369	418
35 - 39	1 064	500	564	935	431	504	929	425	504	898	420	478
40 - 44	1 257	592	665	1 132	530	602	1 033	479	554	1 028	475	553
45 - 49	1 349	658	691	1 310	623	687	1 202	573	629	1 115	526	589
50 - 54	1 337	652	685	1 362	673	689	1 328	641	687	1 233	597	636
55 - 59	1 067	543	524	1 280	628	652	1 304	646	658	1 274	617	657
60 - 64	826	447	379	957	480	477	1 147	552	595	1 166	569	597
65 - 69	693	412	281	747	398	349	860	428	432	1 029	489	540
70 - 74	461	281	180	622	366	256	677	353	324	777	379	398
75 - 79	277	156	121	392	232	160	527	298	229	589	290	299
80 - 84	135	68	67	215	116	99	306	172	134	414	221	193
85 - 89	91	44	47	90	44	46	145	75	70	210	113	97
90 - 94	33	11	22	49	24	25	52	25	27	86	43	43
95+	9	4	5	18	8	10	18	8	10	26	12	14

## Ausländer nach Alter und Geschlecht gemäss Szenario Auswanderungsdruck 2035-2050

Tabelle 3.03b

	2035			2040			2045			2050		
	Total	Männer	Frauen									
<b>Total</b>	<b>14 205</b>	<b>6 882</b>	<b>7 323</b>	<b>14 386</b>	<b>6 909</b>	<b>7 477</b>	<b>14 478</b>	<b>6 906</b>	<b>7 572</b>	<b>14 490</b>	<b>6 886</b>	<b>7 604</b>
0 - 4	564	298	266	564	297	267	574	302	272	580	305	275
5 - 9	547	291	256	550	294	256	553	294	259	558	298	260
10 - 14	533	277	256	531	275	256	531	275	256	534	275	259
15 - 19	543	276	267	523	267	256	522	265	257	521	265	256
20 - 24	533	275	258	571	286	285	558	280	278	558	280	278
25 - 29	606	291	315	641	317	324	667	325	342	656	320	336
30 - 34	766	360	406	751	347	404	777	366	411	796	375	421
35 - 39	903	419	484	886	410	476	874	399	475	896	416	480
40 - 44	998	470	528	1 004	469	535	987	460	527	975	449	526
45 - 49	1 113	524	589	1 086	519	567	1 092	518	574	1 076	509	567
50 - 54	1 154	555	599	1 153	553	600	1 130	548	582	1 135	547	588
55 - 59	1 189	579	610	1 119	542	577	1 119	541	578	1 100	537	563
60 - 64	1 145	546	599	1 071	512	559	1 011	481	530	1 012	480	532
65 - 69	1 049	505	544	1 036	487	549	967	458	509	913	433	480
70 - 74	927	437	490	946	452	494	934	435	499	872	408	464
75 - 79	684	316	368	808	364	444	824	378	446	811	362	449
80 - 84	478	223	255	552	241	311	656	280	376	668	292	376
85 - 89	295	154	141	347	155	192	398	166	232	468	192	276
90 - 94	135	67	68	181	92	89	219	93	126	255	101	154
95+	43	19	24	66	30	36	85	42	43	106	42	64

## 4 Demografische Indikatoren

**Demografische Indikatoren gemäss dem Szenario Trend 2015-2050**

Tabelle 4.01

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	0.9	0.7	0.6	0.7	0.5	0.3	0.2	0.1
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.6	99.2	99.6	99.5	99.6	99.7	99.9	100.1
Ausländeranteil in %	33.9	34.8	35.8	36.7	37.4	38.0	38.7	39.4
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.9	14.2	13.8	13.5	13.4	13.3	13.1	13.0
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	16.5	19.1	21.8	24.4	27.0	28.1	28.6	28.6
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	3.5	4.5	5.8	7.2	8.6	9.9	11.0	11.9
Medianalter in Jahren	43.3	44.9	46.0	46.9	47.7	48.3	48.7	48.9
Jugendquotient in %	32.7	31.4	31.4	31.9	32.6	33.0	33.0	32.8
Altersquotient in %	26.3	31.1	36.7	42.6	49.0	52.1	53.1	53.1
Gesamtquotient in %	58.9	62.5	68.1	74.5	81.6	85.0	86.1	85.9

**Demografische Indikatoren gemäss dem Szenario Einwanderungsdruck 2015-2050**

Tabelle 4.02

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	1.3	1.1	0.9	1.0	0.8	0.6	0.5	0.4
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.7	99.2	99.4	99.5	99.8	100.2	100.5	100.8
Ausländeranteil in %	34.0	35.3	36.5	37.6	38.4	39.2	39.9	40.5
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.9	14.3	14.0	13.9	13.8	13.7	13.6	13.4
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	16.5	18.9	21.2	23.5	25.8	26.7	27.0	27.0
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	3.5	4.4	5.6	6.9	8.1	9.2	10.2	11.0
Medianalter in Jahren	43.2	44.6	45.4	46.1	46.8	47.3	47.7	47.8
Jugendquotient in %	32.6	31.3	31.5	32.2	33.0	33.4	33.3	33.1
Altersquotient in %	26.2	30.5	35.5	40.6	46.2	48.6	49.2	49.3
Gesamtquotient in %	58.8	61.9	67.0	72.8	79.3	82.0	82.5	82.3

**Demografische Indikatoren gemäss dem Szenario Auswanderungsdruck 2015-2050**

Tabelle 4.03

	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Jährliches Wachstum in %	0.4	0.2	0.1	0.2	0.0	-0.2	-0.3	-0.5
Anzahl Männer je 100 Frauen	98.6	99.2	99.8	100.0	100.3	100.7	101.3	102.0
Ausländeranteil in %	33.8	34.6	35.3	36.1	36.8	37.5	38.4	39.3
Anteil der unter 15-Jährigen in %	14.9	14.1	13.4	12.9	12.7	12.6	12.4	12.2
Anteil der 65-Jährigen und Älteren in %	16.6	19.5	22.6	25.7	28.9	30.4	31.1	31.2
Anteil der 80-Jährigen und Älteren in %	3.5	4.6	6.0	7.6	9.3	10.9	12.3	13.5
Medianalter in Jahren	43.3	45.4	46.9	48.2	49.2	49.9	50.4	50.7
Jugendquotient in %	32.7	31.4	31.1	31.3	31.8	32.2	32.3	32.1
Altersquotient in %	26.4	31.9	38.3	45.5	53.6	57.8	59.6	59.9
Gesamtquotient in %	59.1	63.3	69.5	76.9	85.4	90.0	91.9	92.0

## C Methodik und Qualität

Zweck dieses Kapitels ist es, den Statistiknutzerinnen und -nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik dieser Statistik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht es, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben von Eurostat für die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

### 1 Methodik

#### 1.1 Hauptinhalt der Statistik

Die Publikation „Bevölkerungsszenarien für Liechtenstein“ enthält Angaben zu möglichen künftigen Entwicklungen der Bevölkerung in Liechtenstein anhand von drei Szenarien für den Zeitraum von 2015 bis 2050.

Weitere Informationen zum Thema Bevölkerung enthalten die Bevölkerungsstatistik, die Einbürgerungsstatistik, die Migrationsstatistik, die Volkszählung und die Zivilstandsstatistik.

#### 1.2 Verwendungszweck der Statistik

Die Bevölkerungsszenarien werden verwendet, um sich über mögliche künftige Entwicklungen der Bevölkerung in Liechtenstein zu informieren. Sie werden auch als Grundlage langfristiger Planungen genutzt. Genutzt werden die Bevölkerungsszenarien im Inland von der Regierung, von Stellen der Landesverwaltung, von der wissenschaftlichen Forschung und von der Öffentlichkeit.

#### 1.3 Gegenstand der Statistik

Die Publikation „Bevölkerungsszenarien für Liechtenstein“ enthält Daten zu möglichen künftigen Entwicklungen der Bevölkerung in Liechtenstein anhand von drei Szenarien für den Zeitraum von 2015 bis 2050.

Die Tabellen zu den drei Szenarien sind nach Heimat, Geschlecht und Altersklassen gegliedert. Zudem werden für die drei Szenarien demografische Indikatoren bereitgestellt.

#### 1.4 Datenquellen

Die Ausgangsdaten für die Berechnung der Bevölkerungsszenarien stammen aus verschiedenen Statistiken des Amtes für Statistik und vom schweizerischen Bundesamt für Statistik (BFS).

Als Ausgangsdaten wurden Daten aus folgenden Statistiken des Amtes für Statistik verwendet:

- Bevölkerungsstatistik
- Einbürgerungsstatistik
- Migrationsstatistik
- Zivilstandsstatistik

Zusätzlich wurden vom schweizerischen Bundesamt für Statistik Daten zu den Sterberaten in der Schweiz übernommen. Diese wurden auf der Internetseite des Bundesamtes für Statistik abgerufen.

Die Ausgangsdaten für die Berechnung der Bevölkerungsszenarien stammen mehrheitlich aus Statistiken des Amtes für Statistik, welche wiederum auf Verwaltungsdaten der liechtensteinischen Landesverwaltung basieren. Weitere Informationen zu den Datenquellen der Bevölkerungsstatistik, Einbürgerungsstatistik, Migrationsstatistik und Zivilstandsstatistik finden Sie im Methodik-Teil der jeweiligen Publikation.

Für den Ländervergleich mit der Schweiz wurden Daten des Bundesamtes für Statistik aus dem Referenzszenario (A-00-2015) verwendet. Diese wurden auf der Internetseite des Bundesamtes für Statistik abgerufen. Für den Ländervergleich mit Österreich wurden Daten von Statistik Austria aus der Hauptvariante der Bevölkerungsprognose 2015 verwendet (Bevölkerung zum Jahresende). Die Daten wurden auf der Internetseite von Statistik Austria abgerufen und danach die demografischen Indikatoren berechnet.

## 1.5 Datenaufbereitung

Die Datenaufbereitung beginnt mit der Zusammenstellung der Ausgangsdaten und endet mit dem Erstellen der Publikationstabellen. Nachfolgend werden die Schritte kurz beschrieben:

### *Bestimmung der Ausgangsdaten:*

Für die Berechnung der Bevölkerungsszenarien mussten verschiedene Ausgangsdaten bestimmt werden. Diese umfassten Geburtenraten, Sterberaten, Einwanderungsquoten und Auswanderungsraten nach Heimat, Geschlecht und Alter. Des Weiteren wurden die Einbürgerungsraten nach Geschlecht und Alter bestimmt. Zudem wurden der Anteil der Knabengeburten und der Anteil der Einbürgerungen bei Geburt für Kinder ausländischer Mütter benötigt.

Die Geburtenraten wurden aus den Geburten der Jahre 2005 bis 2014 bestimmt. Dazu wurde der Mittelwert aus den Geburten der Jahre 2005 bis 2014 nach Alter der Frauen und Heimat bestimmt und durch den Mittelwert der Frauen per 30. Juni für die Jahre 2005 bis 2014 nach Alter und Heimat geteilt.

Die Sterberaten nach Heimat, Geschlecht und Alter wurden vom schweizerischen Bundesamt für Statistik übernommen, da die liechtensteinischen Daten aufgrund der geringen Fallzahlen im jüngeren Altersbereich Lücken aufweisen und sich die Lebenserwartung gemäss Eurostat in beiden Ländern angenähert hat.

Für die Berechnung der Einwanderungsquoten wurde die Summe der Einwanderungen der Jahre 2010 bis 2014 nach Alter durch die Gesamtsumme aller Einwanderungen der Jahre 2010 bis 2014 geteilt.

Für die Bestimmung der Auswanderungsraten wurde der Mittelwert der Auswanderungen der Jahre 2010 bis 2014 nach Alter, Geschlecht und Heimat durch den Mittelwert der ständigen Bevölkerung per 30. Juni der Jahre 2010 bis 2014 nach Alter, Geschlecht und Heimat geteilt.

Für die Bestimmung der Einbürgerungsraten wurde der Mittelwert der Einbürgerungen für die Jahre 2010 bis 2014 nach Alter und Geschlecht berechnet und durch den Mittelwert der ausländischen Bevölkerung per 30. Juni für die Jahre 2010 bis 2014 nach Alter und Geschlecht geteilt.

Der Anteil der Knabengeburten wurde bestimmt, indem der Mittelwert der Knabengeburten von 2005 bis 2014 durch den Mittelwert der Geburten von 2005 bis 2014 geteilt wurde.

Der Anteil der Einbürgerungen bei Geburt für Kinder ausländischer Mütter wurde bestimmt, indem der Mittelwert der Lebendgeborenen mit Mutter Ausland und Vater Liechtenstein für die Jahre 2010 bis 2014 durch den Mittelwert der Lebendgeborenen für die Jahre 2010 bis 2014 geteilt wurde.

Vor der Verwendung der Ausgangsdaten für die Berechnung der Bevölkerungsszenarien wurden die Geburtenraten, Einwanderungsquoten, Auswanderungsraten und Einbürgerungsraten mit einem Glättungsverfahren der Statistiksoftware R geglättet, damit auch für fehlende Raten bzw. Quoten bei einem bestimmten Alter ein Wert zur Verfügung steht und die Werte eine homogenere Verteilung aufweisen.

### *Bestimmung der Szenarien:*

In den Bevölkerungsszenarien wurden drei Szenarien berechnet. Dies sind das Szenario Trend, das Szenario Einwanderungsdruck und das Szenario Auswanderungsdruck. Diese drei Szenarien unterscheiden sich hinsichtlich der Wanderung (Wanderungssaldo). Die anderen Ausgangsparameter unterscheiden sich nicht. Dadurch wird der Einfluss der Wanderung auf die Bevölkerungsentwicklung verdeutlicht.

Für das Szenario Trend wurde der Wanderungssaldo aufgrund des Mittelwerts der Ein- bzw. Auswanderung der Jahre 2010 bis 2014 bestimmt.

Für die Szenarien Einwanderungsdruck und Auswanderungsdruck wurde der Wanderungssaldo in einem Workshop des Ministeriums für Präsidiales und Finanzen, des Ministeriums für Inneres, Justiz und Wirtschaft, des Ministeriums für Gesellschaft, des Ausländer- und Passamtes sowie des Amtes für Statistik auf Grundlage des Szenarios Trend festgelegt. Das Szenario Einwanderungsdruck geht von einem höheren Wanderungssaldo als das Szenario Trend aus. Im Szenario Auswanderungsdruck liegt der Wanderungssaldo tiefer als im Szenario Trend.

In den drei Szenarien wurden die Geburten- und Sterberaten teildynamisiert. Das heisst, für den Zeitraum 2015 bis 2029 und für den Zeitraum 2030 bis 2050 wurden unterschiedliche Geburten- und Sterberaten verwendet.

#### Ausgangsparameter für die drei Szenarien:

In Abbildung 1 werden die Ausgangsparameter für die drei Szenarien vereinfacht dargestellt. Vereinfacht deshalb, weil für die Bevölkerungsszenarien nicht die zusammengefasste Geburtenziffer, sondern die Ge-

burtenraten nach Heimat und Alter benötigt werden. Anstatt der Lebenserwartung (bei Geburt) werden für die Bevölkerungsszenarien die Sterberaten nach Heimat, Geschlecht und Alter verwendet. Bei den Einbürgerungen ist es die Einbürgerungsrate nach Geschlecht und Alter. Für die Auswanderung wird die Auswanderungsrate bzw. für die Einwanderung die Einwanderungsquote nach Heimat, Geschlecht und Alter benötigt. Für die Lebenserwartung (Sterberaten) wurde für den Zeitraum 2015 bis 2029 die Lebenserwartung (bzw. Sterberaten) für das Jahr 2015 aus dem Referenzszenario (A-00-2015) vom Bundesamt für Statistik verwendet. Für den Zeitraum 2030 bis 2050 wurde die Lebenserwartung (Sterberaten) für das Jahr 2030 aus dem Referenzszenario (A-00-2015) vom Bundesamt für Statistik verwendet. Die Geburtenziffer (bzw. Geburtenraten) für den Zeitraum 2030 bis 2050 wurde auf Grundlage der Daten aus Liechtenstein für die Jahre 2005 bis 2014 und einem Faktor bestimmt, welcher aus dem Referenzszenario (A-00-2015) des Bundesamtes für Statistik für das Jahr 2030 abgeleitet wurde.

**Abbildung 1: Vereinfachte Übersicht der Ausgangsparameter für die drei Szenarien**

Parameter	Untersparameter	Zeitraum	Szenario			Quelle
			Trend	Einwanderungsdruck	Auswanderungsdruck	
Anzahl Kinder je Frau (zusammengefasste Geburtenziffer)	LI	2015-2029	1.3	1.3	1.3	LI 2005-2014
	LI	2030-2050	1.4	1.4	1.4	LI 2005-2014, CH 2030
	Ausland	2015-2029	1.9	1.9	1.9	LI 2005-2014
	Ausland	2030-2050	2.0	2.0	2.0	LI 2005-2014, CH 2030
Knabengeburt in %		2015-2050	52.6	52.6	52.6	LI 2005-2014
Lebenserwartung bei Geburt	Männer	2015-2029	81.2	81.2	81.2	CH 2015
	Männer	2030-2050	84.1	84.1	84.1	CH 2030
	Frauen	2015-2029	85.1	85.1	85.1	CH 2015
	Frauen	2030-2050	87.6	87.6	87.6	CH 2030
Wanderungssaldo pro Jahr	LI	2015-2050	-60	0	-140	Trend LI 2010-2014
	Ausland	2015-2050	240	320	160	Trend LI 2010-2014
Einbürgerungen pro Jahr		2015-2050	126	126	126	LI 2010-2014, abhängig von der Einbürgerungsrate, 1.0% der ausl. Bevölkerung im ersten Jahr.
Anteil der Kinder ausländischer Mütter mit Staatsbürgerwechsel bei Geburt in %		2015-2050	23.4	23.4	23.4	LI 2010-2014

Quelle:

LI: Amt für Statistik.

CH: Referenzszenario A-00-2015, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

#### *Durchführung der Berechnungen bzw. Modell:*

Die Berechnung der Bevölkerungsszenarien erfolgte mit einem Programm in der Statistiksoftware R. Das Programm wurde vom Statistischen Amt des Kantons Zürich für die Berechnung von liechtensteinischen Bevölkerungsszenarien entwickelt, welche im Jahr 2008 für die Erstellung eines Expertenberichts zur finanziellen Alterssicherung in Liechtenstein benötigt wurden und im Jahr 2009 vom Amt für Statistik veröffentlicht wurden. Dieses Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt des Kantons Zürich leicht angepasst und erweitert. Die Berechnungen wurden erstmals vom Amt für Statistik durchgeführt.

Das Modell basiert darauf, dass sich aus einer Startverteilung aufgrund einer Übergangswahrscheinlichkeit eine künftige Verteilung berechnen lässt. So kann aus einem Bevölkerungsbestand zum Zeitpunkt  $t$  mittels Übergangswahrscheinlichkeiten der Bevölkerungsbestand zum Zeitpunkt  $t+1$  bestimmt werden.

Die liechtensteinische Bevölkerung wird im Modell nach Heimat (Liechtenstein, Ausland), Geschlecht (Männer, Frauen) und 100 Einjahresklassen (Alter von 0 bis 99 Jahren) differenziert. Die Bevölkerungsszenarien wurden für den Zeitraum von 2015 bis 2050 berechnet. Es wurden drei Szenarien (Trend, Einwanderungsdruck, Auswanderungsdruck) berechnet.

Das Modell basiert auf einem statischen Ansatz. Das heisst, dass die Parameter über den gesamten Zeitraum unverändert bleiben. Durch eine Ausführung des Programms in zwei Schritten für zwei Zeiträume unter Verwendung von zwei unterschiedlichen Geburten- bzw. Sterberaten konnte eine Teildynamisierung erreicht werden. Dadurch konnte teilweise berücksichtigt werden, dass gemäss Annahmen des Bundesamtes für Statistik die Lebenserwartung und die Geburtenziffer künftig ansteigen werden. Da im Modell der Wanderungssaldo vorgegeben wird, ergibt sich die Einwanderung aus der Summe von Wanderungssaldo und der berechneten Auswanderung vom Vorjahr. Die Ergebnisse aus den Berechnungen wurden als csv-Dateien abgespeichert.

#### *Erstellung der Tabellen und Indikatoren:*

Die Erstellung der Tabellen aus den csv-Dateien erfolgte in Excel. Die demografischen Indikatoren wurden ebenfalls in Excel berechnet.

#### *Kontrollrechnungen:*

In Excel wurden Kontrollrechnungen für den Vergleich der Ausgangsdaten mit den erstellten Tabellen programmiert. Des Weiteren wurden die Ergebnisse der Statistiksoftware R in Excel überprüft.

### 1.6 Publikation der Ergebnisse

Die Bevölkerungsszenarien werden periodisch in einem grösseren Zeitabstand publiziert. Die Publikation wird in Papierform und elektronisch als pdf-Dokument veröffentlicht. Die Tabellen der Bevölkerungsszenarien stehen auf der Internetseite des Amtes für Statistik auch als Excel-Datei zur Verfügung.

### 1.7 Wichtige Hinweise

Bei den Bevölkerungsszenarien handelt es sich nicht um eine Prognose der Bevölkerung in der Zukunft. Für Planungsarbeiten sollten neben dem Szenario Trend auch die beiden anderen Szenarien berücksichtigt werden.

## 2 Qualität

### 2.1 Relevanz

Die Bevölkerungsszenarien können die meisten Nutzerwünsche betreffend möglichen Entwicklungen der Bevölkerung in Liechtenstein erfüllen.

Einem Wunsch nach dynamisierten Bevölkerungsszenarien konnte teilweise Rechnung getragen werden.

## 2.2 Genauigkeit

### 2.2.1 Qualität der verwendeten Datenquellen

Die Qualität der Ausgangsdaten ist insgesamt als gut einzuschätzen:

- Bevölkerungsstatistik: gut
- Einbürgerungsstatistik: gut
- Migrationsstatistik: gut
- Zivilstandsstatistik: genügend bis gut

Weitere Informationen zur Datenqualität der oben genannten Statistiken finden Sie im Abschnitt Qualität der verwendeten Datenquellen im Methodik-Teil der jeweiligen Publikationen.

### 2.2.2 Abdeckung

In Bezug auf die Bevölkerungsszenarien nicht relevant.

### 2.2.3 Messfehler

In Bezug auf die Bevölkerungsszenarien nicht relevant.

### 2.2.4 Antwortausfälle

In Bezug auf die Bevölkerungsszenarien nicht relevant.

### 2.2.5 Datenaufbereitung

Im Zuge der Datenaufbereitung ist bei den Bevölkerungsszenarien für den Zeitraum von 2015 bis 2050 kein Fehler aufgetreten. Zu Kontrollzwecken werden die erstellten Tabellen mit den Ausgangsdaten verglichen. Die Datenaufbereitung ist unter Abschnitt 1.5 Datenaufbereitung beschrieben.

## 2.3 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Bevölkerungsszenarien für den Zeitraum von 2015 bis 2050 werden gemäss Publikationsplanung am 14. Juni 2016 veröffentlicht.

Die Bevölkerungsszenarien wurden zum angekündigten Zeitpunkt veröffentlicht.

## 2.4 Kohärenz und Vergleichbarkeit

### 2.4.1 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Daten in den Bevölkerungsszenarien sind zeitlich und räumlich vergleichbar.

### 2.4.2 Kohärenz

Die Daten in den Bevölkerungsszenarien sind kohärent.

## D Glossar

### 1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

Eurostat      Statistisches Amt der Europäischen Union

\*                Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht erhältlich oder nicht erhoben oder aus Datenschutzgründen unterblieben ist.

## 2 Begriffserklärungen

### **Altersquotient**

Der Altersquotient ist das Verhältnis der 65-Jährigen und Älteren zu den 20- bis 64-Jährigen (multipliziert mit 100).

### **Gesamtquotient**

Der Gesamtquotient ist die Summe von Jugendquotient und Altersquotient.

### **Jugendquotient**

Der Jugendquotient ist das Verhältnis der unter 20-Jährigen zu den 20- bis 64-Jährigen (multipliziert mit 100).

### **Lebenserwartung bei Geburt**

Die Lebenserwartung bei Geburt ist die mittlere Zahl der Jahre, die ein Neugeborenes voraussichtlich leben wird, wenn die zu diesem Zeitpunkt herrschenden Sterbebedingungen während seines ganzen Lebens bestehen bleiben (altersspezifische Sterbewahrscheinlichkeiten).

### **Medianalter**

Das Medianalter ist das Alter, das die Bevölkerung in zwei gleich grosse Gruppen teilt.

### **Ständige Bevölkerung**

Zur ständigen Bevölkerung in Liechtenstein zählen alle in Liechtenstein wohnhaften Liechtensteiner und Ausländer, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnen oder beabsichtigen sich 12 Monate und länger in Liechtenstein aufzuhalten. Dies sind:

- In Liechtenstein wohnhafte Liechtensteiner
- Niedergelassene
- Daueraufenthalter
- Jahresaufenthalter
- Zöllner und Angehörige
- Kurzaufenthalter, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnen
- Vorläufig Aufgenommene, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnen

### **Wanderungssaldo**

Der Wanderungssaldo ist die Differenz zwischen den einwandernden Personen und den auswandernden Personen in einem Jahr.

### **Zusammengefasste Geburtenziffer**

Die zusammengefasste Geburtenziffer (Gesamtfruchtbarkeitsrate) fasst die Fertilität aller gebärfähigen Frauenjahrgänge zu einer einzigen Zahl zusammen. Diese entspricht der Gesamtkinderzahl einer Frau, die sie haben würde, wenn die Fruchtbarkeitsziffern eines bestimmten Jahres für ihre gesamte gebärfähige Zeit zutreffen würden.